



Info

kurz & bündig

Sprachenkonzept



Neuaufgabe

Das im Jahr 2003 von der Südtiroler Landesregierung genehmigte **Sprachenkonzept** für die deutschen Kindergärten und Schulen ist überarbeitet und neu aufgelegt worden. Dabei wurden jene Teile ergänzt bzw. abgeändert, die sich mit dem Europäischen Sprachenportfolio, mit der Verteilung der Jahresstundenkontingente, der speziellen Förderung von Schülerinnen und Schülern

mit Migrationshintergrund und mit dem Maßnahmenpaket zur Förderung des Sprachenlernens befassen. Die Grundausrichtung dieses zukunftsweisenden Dokumentes wurde unverändert beibehalten.

Die Broschüre wurde an alle Kindergärten und Schulen im Lande verteilt und ist auf Anfrage im Schulamt erhältlich.

Gemeinsame Sprachendidaktik



Pilotprojekt

Das neue INFO-Spezial mit dem Titel „**Gemeinsame Sprachendidaktik**“ greift ein höchst aktuelles Thema auf, verbindet in überzeugender Weise Theorie und Praxis und ermutigt die Lehrpersonen, am Beispiel eines Pilotprojektes am Grundschulsprengel Klausen II diese neue Philosophie des Sprachenlernens schrittweise selbst im Unterricht umzusetzen. Immer dort,

wo Lehrerinnen und Lehrer ihren Fachunterricht in einen größeren Zusammenhang stellen, wo sie die Fächer vernetzen, wo sie das Lernen lernen erschließen und Kooperation vorleben, erwächst den Schülerinnen und Schülern ein besonderer Lerngewinn: Überschneidungen können vermieden, Synergien genutzt, Zeit gespart und erfolgreiche Strategien in allen Sprachfächern angewandt werden.

Die Broschüre wurde an alle Kindergärten und Schulen im Lande verteilt und ist auf Anfrage im Schulamt erhältlich.

Neue Publikationen der Dienststelle ...

... für Gesundheitserziehung, Integration, Schulberatung und Supervision

Rechtzeitig zum Schulanfang hat die Dienststelle für Gesundheitserziehung, Integration, Schulberatung und Supervision mehrere Publikationen und Informationsblätter veröffentlicht.



„**Bewegung ist mehr ...**“ – Die neue Jahresbroschüre der Dienststelle für Gesundheitserziehung, Integration, Schulberatung und Supervision steht unter dem Motto „Bewegung ist mehr...“. Bewegung als wertvollen Bestandteil im Kindergarten- und Schulalltag zu verankern, bedeutet, die persönliche Entwicklung von Heranwachsenden durch eine harmonische Förderung von Körper, Geist und Seele zu unterstützen. Gleich-

zeitig wird damit eine Lern-, Arbeits- und Lebenswelt geschaffen, in der aus einer ganzheitlichen Sichtweise von Bewegung heraus die psychische, physische und soziale Gesundheit aller am Schulleben Beteiligten gefördert wird. Wege, die dabei eingeschlagen werden können, werden in der Broschüre umfassend dargestellt.



„**Schritt für Schritt gemeinsam gehen. Umgang mit Vielfalt in Lernen und Verhalten**“ – In der Broschüre sind die vorwiegend integrations-spezifischen Fortbildungsangebote aus den Bezirken Bozen, Burggrafenamt, Eisacktal und Vinschgau zusammengefasst.

Flyer „**Step by Step**“ – Frühintervention in der Schule. Was tun, wenn Kinder und Jugendliche sich in der Schule auffällig verhalten? Das Programm Step by Step wird österreichweit und auch in Südtirol erfolgreich zur Frühintervention eingesetzt.



Flyer „**Flüge werden**“ – Schulinterne Fortbildung zum Handbuch. Das Faltblatt enthält Informationen zu den schulinternen Fortbildungsveranstaltungen im Bereich der Suizidprävention.

Flyer „**Wenn schulisches Lernen schwerfällt**“ – Lernen ist ein Prozess, bei dem auch Stolpersteine und

Schwierigkeiten auftreten können. Bei Lernschwierigkeiten sollte professionelle Beratung gesucht werden.

Die Broschüren und Faltblätter liegen in den Kindergärten und Schulen auf, sind an der Dienststelle erhältlich und können auf der Homepage des Schulamtes unter www.provinz.bz.it/schulamt aufgerufen werden.

800 892 829 – Elterntelefon



Die Nummer für Erziehungsfragen

Schnuller oder Daumen? Vorzeitig einschulen oder zurückstellen? Wie viel Taschengeld macht Sinn? Ideale Eltern – gibt es die? Fragen gehören zum Alltag aller Eltern. Erziehung wirft Fragen auf. Das Elterntelefon bietet unter der grünen Nummer 800 892 829 allen Müttern und Vätern sowie Erziehenden die Möglichkeit, sich einfach, schnell und kostenlos professionelle Hilfe in Erziehungsfragen zu holen. Die professionellen Beraterinnen und Berater am anderen Ende der Leitung nehmen sich für jede Frage Zeit und entwickeln gemeinsam mit den Anrufenden Lösungsmöglichkeiten. Anrufzeiten: Montag bis Samstag von 10–12 Uhr sowie Montag bis Freitag von 18–20 Uhr.

Kino und Schule 2007/2008

Medienprojekt für Grund-, Mittel- und Oberschule

Zum vierten Mal starten heuer das Pädagogische Institut und der Filmclub das Medienprojekt Kino und Schule. Als positiver Lernort ist das Kino sehr geeignet für die medienpädagogische Arbeit.



Vorstellungen	Titel	Zeitraum
Grundschule	Kletter-Ida	6. – 9. November 2007
	Villa Henriette	11. – 14. März 2008
Mittelschule	Kick it like Beckham	9. – 12. Oktober 2007
	Nirgendwo in Afrika	12. – 15. Februar 2008
Oberschule	Paradise Now	4. – 7. Dezember 2007
	Offside (auch 3. Kl. Mittelschule)	6. – 9. Mai 2008

Erstmals wird heuer Schulklassen die Gelegenheit geboten, an Vorführungen der Filmtage im April teilzunehmen, mit dazu eingeladenen Schauspielerinnen und Schauspielern, Regisseurinnen und Regisseuren zu sprechen und das Flair des Festivals mitzuerleben. Die Schulen erhalten eine Informationsbroschüre. Informationen zu den Filmen und zum Unterricht sind im Internet unter folgenden Adressen zu finden: www.film-kultur.de, www.kino-fuer-toleranz.de, www.stiftunglesen.de, www.lernort-kino.de

Ort und Zeit: Filmclub Bozen, Dr. Streitergasse 8/D – Jeder Film kann von Dienstag bis Freitag am Vormittag gezeigt werden. Die genaue Uhrzeit ist mit dem Filmclub zu vereinbaren. – **Anmeldung:** Filmclub, Elisabeth Kranzer; Tel. 0471 974295, Fax 0471 974472, info@filmclub.it – **Kosten:** Der Eintrittspreis für Schülerinnen und Schüler beträgt 4 Euro.

Theater und Schule 2007/2008

Medienprojekt für Kindergarten, Grund-, Mittel- und Oberschule

Das Pädagogische Institut und das „Theater im Hof“ starten heuer zum ersten Mal das Medienprojekt Theater und Schule. Vier Theaterstücke wurden ausgewählt, und zwar eines für jede Bildungsstufe.

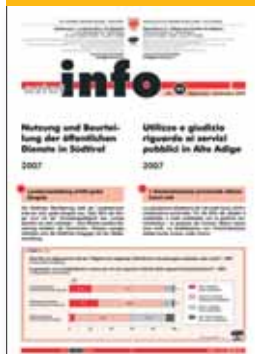


Vorstellungen	Titel	Zeitraum
Kindergarten	Unanana	8. – 10. November 2007
Grundschule	Fernando	17. – 20. Oktober 2007
Mittelschule	Oskar und die Dame in Rosa	27. Februar – 1. März 2008
Oberschule	Faust	2. – 5. April 2008

Ziel des Projektes ist es, bei Kindern und Jugendlichen die Lust auf Theater zu wecken und das Theater als Ort sinnlichen Lernens erlebbar zu machen. Die dazugehörige Informationsbroschüre wird an alle Direktionen verteilt. Sie kann auch aus dem Internet heruntergeladen werden unter www.schule.suedtirol.it/pi/facher/Theater_Schule.htm

Ort und Zeit: „Theater im Hof“, Obstmarkt 37, 39100 Bozen – Die Aufführungen finden von Mittwoch bis Samstag am Vormittag statt. Die genaue Uhrzeit ist mit dem „Theater im Hof“ zu vereinbaren. – **Anmeldung:** „Theater im Hof“, Beatrix Lantschner. Auskünfte zu den Theaterstücken erteilt Beate Sauer; Tel. 0471 980756, Fax 0471 980756, cortile@dnet.it – **Kosten:** Der Eintrittspreis für Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler der Grundschule beträgt 4 Euro. Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberschule zahlen 6 Euro.

Gutes Zeugnis für Schulen



ASTAT-Umfrage

Die Südtiroler Bevölkerung stellt der Schule ein gutes Zeugnis aus. In einer vom ASTAT durchgeführten Umfrage zeigten sich die Befragten zufrieden bis sehr zufrieden mit den angebotenen Diensten im Schulbereich. 31,8 Prozent beurteilten die Qualität der Dienstleistungen als sehr zufriedenstellend, 54,5 Prozent als ziemlich zufriedenstellend und nur 12,1 Prozent als kaum zufrieden-

stellend. Die Dienste der Schulen mit deutscher Unterrichtssprache werden in der Landesverwaltung nach dem Gesundheitswesen am zweitmeisten in Anspruch genommen. Weitere Informationen unter www.provinz.bz.it/astat

Sicher unterwegs ...



... im Straßenverkehr

„Sicher unterwegs“ ist die Fortsetzung der im Schuljahr 2006/2007 gestarteten Aktion „Sicher im Straßenverkehr“, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die Anzahl der Unfälle auf Südtiroler Straßen zu verringern und die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer für rücksichtsvolles Verhalten zu sensibilisieren. Im Schuljahr 2007/2008 werden vor allem Fahrrad-, Kleinkraft- und Mo-

torradfahrerinnen und -fahrer angesprochen. Dazu werden zwölf „Verkehrssicherheitstage“ organisiert, an denen Schülerinnen und Schüler, die im Besitz des Befähigungsnachweises sind, ihren Fahrstil mit dem Kleinkraft auf eigens aufgestellten Parcours verbessern können. Diese Veranstaltungen sollen zu Familienevents werden, an denen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Thema Sicherheit auf der Straße aktiv beteiligen können.

Ein eigens vom Amt für Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung am Deutschen Schulamt in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Mobilität und den drei Landesämtern für Schule gestaltetes Informationsheft in deutscher und italienischer Sprache – mit Informationen über die wesentlichen Vorschriften und Regeln für das sichere Lenken eines Kleinkrafts und Tipps zur korrekten Bedienung des Fahrzeuges – wurde an alle Mittel- und Oberschulen im Lande verteilt und ist auf Anfrage beim Deutschen Schulamt erhältlich – Paolo Morandi, Tel. 0471 417642,

www.schule.provinz.bz.it/verkehrserziehung

Ergänzungsprogramm 2007/2008

Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule

Zu Beginn des neuen Kindergarten- und Schuljahres wurde allen Kindergarten- und Schuldirektionen das Ergänzungsprogramm zum Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule zugeschickt. Es enthält mehr als 20 Zusatzveranstaltungen, mit denen vor allem auf geänderte Anforderungen an die Pädagogen und Pädagoginnen reagiert wird. So befassen sich die Angebote mit Themen, die sich aus der neuen Lernkultur bzw. den reformpädagogischen Ansätzen ableiten lassen. Sie unterstützen den Perspektivenwechsel in der Auffassung vom Lernen der Kinder und Jugendlichen. Schwerpunktmäßig geht es um Themen aus Unterricht und Bildung allgemein, Angebote zu Englisch vor allem in der Grundschule, aktuelle Angebote aus der Museumspädagogik und einzelne fachbezogene Veranstaltungen. Das Ergänzungsprogramm ist abrufbar unter: www.schule.suedtirol.it/pi/service/documents/Ergaenzungsplan_2007-2008.doc Meldungen zu den Seminaren sind seit 17. September über das Kursverwaltungsprogramm „Athena“ möglich.

Futurum 2007



Die erste Südtiroler Bildungsmesse

Vom 22. bis 25. November 2007 (Do–Sa: 9.00–19.00 Uhr; So: 10.00–16.00 Uhr) findet, bei freiem Eintritt, in der Messe Bozen die erste Südtiroler Bildungsmesse Futurum 2007 statt. Ein umfangreiches Rahmenprogramm wird im Hotel Sheraton vom 22. bis 24. November jeweils von 9.00–18.00 Uhr angeboten.

Futurum 2007 vermittelt einen allgemeinen Überblick über die vielfältigen Bil-

dungsmöglichkeiten für alle Generationen in Südtirol, hat vor allem informativen und orientierenden Charakter; sensibilisiert die gesamte Südtiroler Bevölkerung für den besonderen Wert von Bildung und eröffnet den Blick auf eine Bildungslandschaft, die nicht auf die Schule begrenzt ist, sondern sich auch auf das gesamte Leben erstreckt.

Die Bildungsmesse wendet sich an alle drei Sprachgruppen (deutsche, italienische und ladinische) in Südtirol. Die wichtigsten Adressaten sind: Schülerinnen und Schüler der Mittel-, Ober- und Berufsschulen, Universitätsstudentinnen und -studenten, Eltern, Lehrpersonen, Erzieherinnen und Erzieher und interessierte Erwachsene.

Organisation: Ressort für deutsche und ladinische Berufsbildung, Bildungsförderung und Universität, Autonome Provinz Bozen, Informationen: www.futurum.it

Tagung zur Verkehrs- und Mobilitätserziehung



26. Oktober 2007 in Bozen

Eine Ganztagsveranstaltung für Koordinatorinnen und Koordinatoren sowie für Verantwortliche der Verkehrserziehung aller Schulstufen und der Berufsbildung findet am Freitag, den 26. Oktober 2007 in der Handelsoberschule Bozen, Guntzschstraße 1 statt. Veranstaltet wird die Tagung vom Schulamt, Inspektorat für die Grund- und Sekundarschulen, der deutschen und ladinischen Berufsbildung sowie

der land-, forst- und hauswirtschaftlichen Berufsbildung.

Referate zu folgenden Schwerpunkten stehen auf der Tagesordnung: Kinderpolizei in der ersten und dritten Klasse der Grundschule – Freiwillige Radfahrprüfung in der vierten Klasse Grundschule – Projekttag „Mehrphasenausbildung für Radfahrer und Radfahrerinnen in der fünften Klasse Grundschule“ – „Der tote Winkel“ – Gurt und Helm – Sicherheitsberatung der Polizei in den allgemeinbildenden höheren Schulen und den Berufsschulen – Vorstellung von Vorrichtungen zur Erhöhung der Sicherheit auf der Straße.

Ansprechpartner: Paolo Morandi, Tel. 0471 417642,

SA.Verkehrserziehung@schule.suedtirol.it

Rundschreiben des Schulamtsleiters

- Nr. 33/2007 vom 03.09.2007
Entwurf der Landesrichtlinien – Erprobung im Schuljahr 2007/2008
- Nr. 34/2007 vom 06.09.2007
Bewertung der Schülerinnen und Schüler in der Unterstufe
- Nr. 35/2007 vom 11.09.2007
Berufsbildungsjahr an Grund-, Mittel- und Oberschulen im Schuljahr 2007/2008
- Nr. 36/2007 – 18.09.2007
Neue Termine für die Erstellung und Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Finanzjahr 2008
- Nr. 37/2007 – 20.09.2007
Mehrjährige Gliederung der Arbeitszeit – Erläuterungen
- Nr. 38/2007 – 24.09.2007
Staatliche Abschlussprüfung der Oberschule 2007/2008 – Gesetzesdekret



Mitteilungen des Schulamtsleiters

03.09.2007

- Neue Musik in den Schulen
- Englischkurse für Lehrpersonen auf Bezirksebene

05.09.2007

- Initiative zur Förderung der Zweiten Sprache
- Europäische Dimension in der Schule – Leitlinien des Ministeriums
- Englisch in der Grundschule – Fortbildungsveranstaltungen auf Bezirksebene
- Neuauflage des Schulbuches „Allgemeine Buchhaltung für Wirtschaftsschulen“
- Eröffnungskonferenz der Schulsekretärinnen und Schulsekretäre

07.09.2007

- Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler „Zivilcourage lernen“
- Personalressourcen für die Eingliederung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Zuteilung Überstundenkontingent – Schuljahr 2007/2008

13.09.2007

- Dienstbesprechung am 27. September 2007
- Settimana azzurra
- Abwicklung der Kurse zur Sprecherziehung

17.09.2007

- Eröffnungskonferenz der Schulsekretärinnen und Schulsekretäre

17.09.2007

- Verkehrssicherheitstage

20.09.2007

- Zusammenarbeit mit der Musikschule – Neue Bestimmungen

www.provinz.bz.it/schulamt/service/319.asp

stituts

Pá